

LEUCOPAXILLUS Boursier 1925 (m)
Bull.Soc.Myc.France 41:393,1925

Tricholomataceae (107 Gatt.)
Agaricales (26 Familien)
Basidiomycetes

KREMPENRITTERLING

(siehe auch *Aspropaxillus* Kühner et Maire 1934)

Typus

Clitocybe paradoxa Costantin et Dufour oder *L. pseudoacerbus* (Cost. et Dufour) Boursier

Artenzahl

Gulden 10, Krieglsteiner 7, Ludwig 11, Moser 14 (Weltflora: Ainsworth-Bisby 15)

Kennzeichnung

Bodensaprobiont in Wäldern und Rasengesellschaften

Fruchtkörper mittelgroßer bis großer Blätterpilz von clitocyboidem oder tricholomatoidem

Habitus, fleischig, doch meist ungenießbar, in weißen, hellen oder braunen Farben

Hut trocken, nicht hygrophan, Rand lange eingerollt, mitunter gekerbt-gerippt

Lamellen weiß bis gelb, auch rosa, herablaufend bis ausgebuchtet angewachsen, ganzrandig

Stiel dick, glatt, ohne Velumreste

Hyphensepten mit Schnallen

Huthaut hyphig, wenig differenziert

Lamellentrama regulär, im Alter fast irregulär

Cheilozystiden, wenn vorhanden, sehr unauffällig

Sporenpulver weiß bis schwach cremefarben

Sporen kurzellipsoid, rauh bis warzig, hyalin, amyloid, Ornamentation cyanophil

Bemerkungen

Singer (1975) und Kühner (1980) akzeptieren die Gattung, schließen *Aspropaxillus* mit ein
Porpoloma mit ebenfalls amyloiden Sporen besitzt keine Sporenornamentation

Melanoleuca (von Métrod (1939) mit *Leucopaxillus* vereinigt) hat einen ganz anderen

Fruchtkörperhabitus, so sind die Lamellen konstant ausgebuchtet angewachsen, der Hutrand ist nicht lange eingerollt, die Stielstruktur ist grobfaserig; außerdem haben die Hyphensepten keine Schnallen, die Sporen zeigen einen Hilarfleck und oft sind charakteristische Zystiden vorhanden

Literaturhinweise

Singer-Smith Pap.Mich.Acad.Sc.Arts Lett. 28:85-132,1942; Mycologia 39:725-736,1947

Moeller The genus *Leucopaxillus* in Denmark Bot.Tidsskrift 51:233,1954

Neuhoff Westfäl. Pilzbriefe 1:61,1958

Singer The Agaricales in modern taxonomy S.291,1975

Bon Doc. mycol. 9(33):14-28,1978

Moser Die Röhrlinge und Blätterpilze in Gams Kl. Kryptogamenflora Bd.IIb/2, S.138,1983

Krieglsteiner ZfM Beiheft 5: 148-149,152-154,1984

Gulden Nordic Macromycetes 2:135,1992

Noordeloos Flora Agaricina Neerlandica 3:76,1995

Moser-Jülich Farbatlas der Basidiomycetes, Gattungsdiagnosen Teil 3: Agaricales

Krieglsteiner Die Großpilze Baden-Württembergs Bd.3:300,2001

Ludwig Pilzkompodium 1:262,2001

Stand: Juli 2006